

GUMMIPAIN T A/F

TECHNISCHES DATENBLATT

Produktbeschreibung

Antifouling mit elastischer Matrix, geeignet für Schlauchboote. Optimaler Antifouling-Schutz. Geeignet für den Anstrich von Neopren-Untergründen, gummiertes Tuch, PVC und Hypalon. Optimale Flexibilität und Haftvermögen.

Es entspricht den Anforderungen IMO (AFS/CONF/26) zu Antifouling-Produkten und enthält Zusatzstoffe im Einklang mit der Verordnung **BPR (EU-Verordnung Nr. 528/2012)**.

Produktangaben

Aussehen	Matt
Farbe	Schwarz .708, Grau .714, Weiß .153 <i>Die Farbe des Antifouling erfährt nach dem Eintauchen ins Wasser eine leichte Veränderung. Zwischen den einzelnen Produktionschargen könnte es leichte Farbabweichungen geben: Mischen Sie sie bei Bedarf vor der Anwendung.</i>
Feststoffe (in Volumen)	27 ± 2 %
Spezifisches Gewicht	1.20 ± 0,02 Kg/L
Brennpunkt	+ 13° C
Durchschnittliche Lagerhaltbarkeit	3 Jahre
VOC (berechneter Mittelwert)	614 g/L
Gebinde	0,375 L

GUMMIPAIN T A/F

TECHNISCHES DATENBLATT

Anwendung und Einsatzgebiet

VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

Die Oberfläche sorgfältig und wiederholt mit Detersil abwaschen und mit reichlich Wasser abspülen; sicherstellen, dass alle Rückstände von Fett und Wachs entfernt wurden. Die Oberfläche ist mit Schleifpapier mit der Körnung 150 zu schleifen und anschließend mit einem Tuch abzuwischen, damit die Fläche völlig staubfrei ist. Den Auftrag darf nur auf völlig trockenem Untergrund erfolgen.

Die Antifouling-Farbe einige Minuten lang gut aufrühren, bis sie vollständig homogen ist. Vor der Anwendung mit Pinsel oder Spritzgerät von Gummipaint A/F den Druck im Schlauchboot um 20% ablassen.

Mit dem Pinsel: Tragen Sie das Produkt längs der Fließrichtung des Boots in gleichmäßig dicken Pinselstrichen auftragen; dabei nicht mehr als drei Mal über die gleiche Stelle streichen. Für diese Anwendung mit Verdüner 6380 maximal 5-10% des Volumens verdünnen.

Mit dem Spritzgerät: Hier ist das Produktvolumen zu 20-30% mit dem Verdüner 6380 zu verdünnen; befolgen Sie dabei die Angaben auf der nächsten Seite. Warten Sie mindestens 8 Stunden vor einem zweiten Auftrag.

Lassen Sie das Boot nicht früher als 24 Stunden nach dem letzten Auftrag in das Wasser.

ANWENDUNGSMETHODEN

Für Amateurnutzung

Anwendung	
-----------	---

Für professionelle Nutzung

Anwendungen (Der Auftrag mit Spritzgeräten ist nur zulässig, wenn sie mit persönlicher Schutzausrüstung und in geeigneten Räumen erfolgt.)		Konventionell Druck 3,5 bar Düse 1,7 – 1,9 mm
		

GUMMIPAIN T A/F

TECHNISCHES DATENBLATT

ANWENDUNGSDATEN

Verdüner/Werkzeugreinigung		6380
Dicke des trockenen Films	Dickenbereich Standardauftrag	18 - 36 µm
	Empfohlen	18 µm
Dicke des feuchten Films	Dickenbereich Standardauftrag	70 - 140 µm
	Empfohlen	70 µm
Theoretische Ergiebigkeit bei der angegebenen Dicke	Dickenbereich bei empfohlener Dicke	15 m ² /Liter
Aufträge	2 Aufträge pro Saisonschutz. Ein zusätzlicher Auftrag in Bereichen mit höherem Verschleiß/Abrieb.	

Trockenzeiten

Temperatur °C	10		15		20		30	
	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Auftrag über alten Anstrich (18 µm)	20 h	ohne Limit	16 h	ohne Limit	8 h	ohne Limit	6 h	ohne Limit
Eintauchen in Wasser	36 h	1-6 Monate	36 h	1-3 Monate	24 h	1-3 Monate	24 h	1-2 Monate

Merke: Die Trockenzeiten und die Wartezeiten für weitere Aufträge steigen mit der Dicke des aufgetragenen Films. Stellen Sie vor der Anwendung eines weiteren Auftrags des Produkts sicher, dass der vorherige Anstrich vollkommen getrocknet ist.

GUMMIPAIN T A/F

TECHNISCHES DATENBLATT

BEDINGUNGEN WÄHREND DES AUFTRAGS

Um Kondensation zu vermeiden, muss die Temperatur des Untergrundes mindestens 3° C über dem Taupunkt liegen. Während der Verarbeitung und der Vernetzungszeit darf die Umgebungstemperatur nicht unter 10° C und nicht über 30° C liegen und die Mindesttemperatur des Untergrundes darf nicht unter 5° C liegen, da der Vernetzungsprozess bei niedrigeren Temperaturen erheblich verlangsamt wird. Grundsätzlich wird von der Anwendung abgeraten, wenn die relative Luftfeuchtigkeit über 80% liegt. Wichtig ist ein Messen der thermohygrometrischen Bedingungen in der Nähe des zu behandelnden Untergrundes. Stellen Sie eine ausreichende Belüftung sicher, wenn die Behandlung in geschlossenen Räumen erfolgt.

Lagerung

Lagern Sie das Produkt nicht an der Luft oder bei extremen Temperaturen. Um die maximale Lebensdauer der Dosen zu maximieren, sollte geprüft werden, ob der Behälter zum Zeitpunkt der Produktlagerung dicht verschlossen ist und die Temperatur zwischen 5 °C und 35 °C liegt. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

Sicherheitsvorschriften

Die Vorschriften gemäß DPR 303 und 547 sind zu befolgen. Zum Beispiel ist der Hautkontakt zu vermeiden. In gut gelüfteten Räumen arbeiten und in geschlossenen Räumen Luftabzugssysteme, Ventilatoren und Luftableiter anwenden. Die angemessenen Schutzausrüstungen bei der Verarbeitung verwenden (Masken, Handschuhe, Schutzbrille usw.). Vor dem Gebrauch die Abschnitte 7-8 des Sicherheitsdatenblatts durchlesen.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG DES BIOZIDS UND DER VERPACKUNG

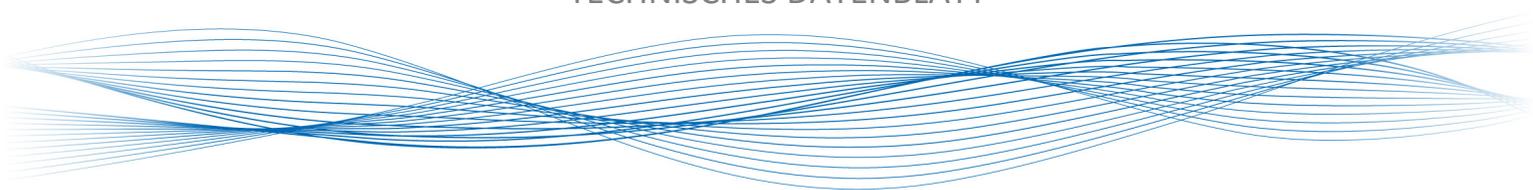
Leere Verpackungen, die ein Biozid enthalten haben: Entsorgen Sie leere Verpackungen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zur Entsorgung dieses Abfalls, z. B. durch Überführung in eine Wertstoffsammelstelle.

Verpackungen mit nicht verwendetem Biozid: Entsorgen Sie unbenutzte Produkte gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für die Entsorgung dieser Abfälle, z. B. durch Übergabe an ein Recyclingzentrum; in diesem Fall ist das Verpackungsrecycling verboten.



*GUMMIPAIN*A/F

TECHNISCHES DATENBLATT



GUMMIPAIN T A/F

TECHNISCHES DATENBLATT

Nicht in Kanalisation und Gewässer gelangen lassen. ANWEISUNGEN FÜR DIE SICHERE ENTSORGUNG DES BIOZIDS UND DER VERPACKUNG.

Die leeren und die noch das Biozid enthaltende Behälter: Die Verpackung muss als gefährlicher Abfall bei voller Haftung des Inhabers dieser Abfälle entsorgt werden. Nicht in Kanalisation und Gewässer gelangen lassen.

Hinweise

Das aufgetragene Produkt darf vor der vollständigen Vernetzung nicht mit Wasser oder Chemikalien in Berührung kommen oder mechanisch beansprucht werden. Für die Dicken des feuchten Films ist das unverdünnte Produkt gemeint. Mit der Verdünnung erhöht sich dieser Wert. **Die maximale Inbetriebnahmezeit des Antifoulings nach dem Auftragen der letzten Schicht beträgt einen Monat; bei Spitzenprodukten auf Kupferoxidbasis und nach vorheriger Absprache mit unserem technischen Personal kann die Zeit bis zu 3 Monaten verlängert werden, vorausgesetzt, der Rumpf wird mit Kunststoffplanen oder ähnlichem Material vor Feuchtigkeit, Regen oder Verwitterung geschützt.**

Diese Informationen sind das Ergebnis spezifischer Labortests und praktischer Erfahrungen, da das Produkt jedoch hauptsächlich außerhalb der Kontrolle des Herstellers verwendet wird, kann Boero Bartolomeo S.p.A. nur seine Qualität garantieren. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben können vonseiten des Unternehmens Änderungen erfahren. Wenden Sie sich für Erläuterungen, Aktualisierungen oder sonstige Informationen direkt an Boero Bartolomeo. Dieses Datenblatt ersetzt frühere Versionen vollständig.